

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

31. Oktober und mit erbeutetem italienischen Gerät eine Brücke bei Dignano schlagen sollte. Noch ohne Kenntnis von diesen Anordnungen hatte General Krauß am Abend des 30. Oktober der Gruppe Wieden, die ihn über die Vormarschziele der 10. Armee unterrichtete, auf ihren Antrag befohlen, im Tagliamento-Tale nach Süden auf Gemona abzubiegen. Es gelang ihr, noch in der Dunkelheit mit dem größten Teil ihrer Truppen unter den Befestigungen des Mt. Festa vorbeizukommen, so daß die Edelweiß-Division, deren noch bei Saga liegende Brigade auf Tarcento heranzurücken hatte, bis südlich von Gemona kam, während die Deutsche Jäger-Division Venzone erreichte; ihre zurückgebliebenen Teile folgten am Abend nach; ein einzelnes Bataillon erhielt den Auftrag, sich von Norden her in Besitz der Werke des Mt. Festa zu setzen. An der Brücke von Braulins blieb die Lage unverändert. Bei Cornino war es der ö.-u. 55. Infanterie-Division geglückt, den bis zu einer Insel im Tagliamento führenden Ostteil der Eisenbahnbrücke durch Abschneiden der Bündschnüre gegen Sprengung zu sichern. Die Besetzung der Insel aber gelang nicht.

Der linke Flügel der ö.-u. 50. Infanterie-Division versuchte vergeblich im Verein mit dem rechten Flügel der Gruppe Stein, 12. Infanterie-Division und Teile der öst. 13. Schützen-Division, die stark befestigten Höhen von Ragogna zu nehmen. Nach sieben Tagen Kampf und Verfolgung durch schwieriges Gebirgsland machte sich bei allen Teilen Ermattung geltend; schwerer aber wog, daß Munition nicht in ausreichender Menge zur Stelle war, obgleich das Armee-Oberkommando bereits seit Tagen auf bevorzugtes Durchlassen der Munitionsfahrzeuge auf den Gebirgsstraßen gedrängt hatte. Das Alpenkorps lag noch vor der Brückenstelle von Dignano/Bonzicco.

f) Stillstand am Tagliamento vom 31. Oktober bis 2. November.

Entscheidend für die weiteren Operationen war, wann und wo ein erster Übergang über den Tagliamento gelang. Beides aber hing einstweilen mehr von den Stromverhältnissen als vom Gegner ab. Dessen Gegenwirkung vom Westufer wäre wohl auszuschalten gewesen, aber Stärke und Breite der wild dahinbrausenden Wassermassen boten Schwierigkeiten, deren Überwindung, auch wenn die Brückentrains der Armee bereits herangewesen wären¹⁾, kaum gelingen konnte. Einstweilen war die

¹⁾ Man hatte weder damit gerechnet, innerhalb von sechs Tagen den Tagliamento zu erreichen, noch mit so großen Wassermassen in dem sonst an vielen Stellen durchfurchbaren Flußbett. Am 24. Okt. war schweres Brückengerät bei der O. S. L. erbeten worden, die Verladung begann am 28. in Rumänien. Die Brückentrains der Armee hatten für den Durchmarsch durch das straßenarme Gebirge zunächst weit hinten eingereicht werden müssen; ob und wann sie auf den engen und vielfach zerstörten Wegen durchkommen würden, war fraglich. Zunächst stand nur erbeutetes italienisches Brückengerät bei Udine zur Verfügung.